

Bei einer geringeren Abtheilung oder wo der Raum die zweigliedrige Aufstellung nicht gestattet, geschieht die Aufstellung in Eine. n Gliede und nach Erforderniß mit einem geringeren Abstände.

Die ursprüngliche Stellung vor Annahme der Fechstellung ist die gewöhnliche Frontstellung mit Gewehr beim Fuß.

5.) Die gleichzeitige Annahme der Richtung erfolgt in der Front wie in der Fechstellung nach der Exerzirvorschrift zur Rechtsrichtung auf der Stelle.

Während des Ruhens, nach Los! soll die Mannschaft jedesmal, ohne Kommando, die Richtung rechts herstellen.

6.) Zu Annahme der Frontstellung aus der S. 6 und 10 beschriebenen Fechstellung wird kommandirt:

### Frontstellung!

zu Annahme der Fechstellung aus einer andern:

### Stellung!

zum Ruhen, wobei jedesmal der vordere Fuß beige stellt wird,

### Los!

zu Aufhebung des Ruhens, einer Biegung oder andern Übung:

### Achtung!

zum Sammeln im Geschwindsschritte, nach beendigter Übung:

### (Rechts) (Links) Sammeln — Marsch!

7.) Bei der Prüfung einer Fechterabtheilung vor einem Höheren, kommandirt der vorgesetzte Offizier, nach Umständen, entweder mit Gewehr beim Fuß und